

# DER

EV.-LUTH. ST. MARTINS-  
KIRCHGEMEINDE ZSCHOPAU

[WWW.KIRCHE-ZSCHOPAU.DE](http://WWW.KIRCHE-ZSCHOPAU.DE)



APR/MAI 23

# MARTINSBOTE



Liebe Schwestern und Brüder,

jeden Sonntag wird uns der sog. Kanzel-segen am Ende der Predigt zugesprochen. Gottes Frieden, der höher und weiter ist als begrenzte menschliche Vernunft.

Seit über einem Jahr ist Krieg in Europa; überhaupt nicht weit entfernt, auch wenn wir hier die Kanonen nicht hören.

Solange wir uns alle, das ganze Land und nicht nur seine Regierung, mit Illusionen über das Ende des Kalten Krieges täuschen ließen, waren wir gerne eingelullt. Jetzt sind wir ent-täuscht. Nicht schön, aber wichtig! Dabei war doch die schwächere Krim schon 2014 überfallen worden. Nicht nur „die Russen“ wollten täuschen, auch wir selbst wollten das. Ent-Täuschung ist notwendig. Die Strukturen des Bösen benennt die Bibel: „Dass es fortwährend muss Böses gebären...“ Der Erfolg des Bösen verführt zum Weitermachen. Die Logik des Bösen ist: „Es gibt Verlierer und Sieger“ Das stimmt selbst bei bescheidenen historischen Kenntnissen nicht. Es gab am Ende nur Verlierer, Zerstörung und unendliches Leid.

Rückblick: 2017 (**500 Jahre Reformation**) gab es die etwas schwärmerische Forderung, aus unserem Kernbekenntnis „Augsburger Konfession“ (**EG 807**) den Artikel 16 mit Scham und Schande von sich zu stoßen. „Die Obrigkeit hat **gerechte Kriege** zu führen“ Doch es ist bis heute die Aufgabe des Staates, die ihnen anvertraute Bevölkerung nach innen und außen hin zu schützen. Nur: ist sie derzeit dazu überhaupt in der Lage? Zum Frieden gehören Verantwortung und Fürsorge. Zum biblischen Frieden gehören auch die Eingrenzung von Gewalt und

Terror. Die Ukraine darf nicht wehrlos sein! Ein Frieden auf Kosten eines geopferten Schwächeren, wäre kein Frieden. Das Wort „Frieden schaffen ohne Waffen“ ist jetzt von Demagoginnen und Demagogen an sich gerissen worden.

Nun melden sich zunehmend Stimmen, die eine nur militärische Logik ablehnen. Das macht Hoffnung. Nach ca. einem Monat Krieg bereits waren angesetzte Friedensgespräche unterbunden worden, und das übrigens nicht von Moskau.

Gerechte Kriege sind weder Ziel noch Ideal. Sie sind die Vorstufe, dass einmal Frieden werden kann. Sie sind NOT-LÖSUNG in unserer so beschaffenen Welt. Nicht mehr und nicht weniger. Christen betrinken sich nicht an einem falschen Friedensideal. Aber sie halten wach, welche Welt sie von Gott her verstanden haben. Unser österliches Bekenntnis: Die Menschenverächter werden nicht bleiben! Christen lehnen die Heuchelei ab, mit der biblische Worte verdreht werden, weil es gerade zu passen scheint. „Frieden schaffen ohne Waffen“ bleibt das Ziel. Der biblische Frieden war niemals ohne Tapferkeit zu erlangen. Dieser Kampf ist kein Kampf gegen JEMAND, gar ANDERE, sondern gegen MICH selbst, meine Abgründe, Irrtümer und Versuchlichkeiten.

In herzlicher Verbundenheit

Pfarrer Jörg Coburger

## ORGELNACHT IM KIRCHENBEZIRK MARIENBERG

Im Jahr 2021 gab es die erste Auflage der „Orgelnacht“ im Kirchenbezirk: zwei Touren – mit Bussen oder selbst mit PKW - führten an einem Freitagabend in verschiedene Kirchen zu Orgel-Kurzkonzerten und trafen sich zum Abschlusskonzert in Zschopau.

In diesem Jahr soll es wieder eine solche Veranstaltung geben – diesmal mit nur einer Tour. Der Verlauf und die einbezogenen Orgeln stehen noch nicht fest – aber der Termin für alle Orgelfans zum Vormerken: **Freitag, der 30. Juni**. Genaueres wird demnächst bekanntgegeben, achten Sie auf entsprechende Aushänge.

## ZUSAMMEN SIND WIR STARK - CHÖRE SINGEN ZUKÜNFTIG MEHR GEMEINSAM

Leider ist es wie fast überall in den Kirchenchören – die Mitgliederzahl sinkt, ältere Chormitglieder scheiden aus und es kommen kaum neue Sängerinnen und Sänger nach. Das wirft Fragen nach einer guten und sinnvollen Weiterarbeit mit den Chören auf. Dabei kann es bei allen Nachteilen auch zum Nutzen sein, dass Kantoren oft für mehrere Kirchengemeinden zuständig sind, so sind Dittersdorf und Zschopau kirchenmusikalisch in einer Hand und die Chöre unter einer Leitung. Das gemeinsame Proben für das Weihnachtsoratorium und die Aufführung hat beide Kantoreien nähergebracht, die Freude am gemeinsamen Singen gestärkt – es macht eben mehr Spaß, wenn man als Bass oder Tenor nicht nur zu zweit oder manchmal gar allein in einer Stimmgruppe ist, das Üben geht leichter in einer größeren Gruppe und wenn mal jemand fehlt, ist es nicht gleich ganz so schlimm. So entstand aus den Chören heraus der Wunsch, zukünftig gemeinsam zu proben und zu singen. Bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier konnten sich alle noch besser kennenlernen und nun wollen wir es angehen: wir versuchen zunächst, die Proben abwechselnd in Zschopau und Dittersdorf zu halten und meist gemeinsam als Chor Gottesdienste auszugestalten. Auch wenn der Grund – wir werden immer weniger – nicht ganz so schön ist, so freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit, die uns auch neue Möglichkeiten eröffnen wird.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass der Gospelchor in letzter Zeit immer wieder Zuwachs erhalten hat – bei dieser Art Chor ist es etwas leichter, Mitstreiter zu finden, das ist ein hoffnungsvolles Zeichen! Ich bin sehr dankbar für jede Sängerin und jeden Sänger, die/der in unseren Chören und in der Kurrende Dienst tut und damit das gesungene Lob Gottes lebendig hält.

Carola Kowal-Jurke, Kantorin

## „EINEN FRÖHLICHEN GEBER HAT GOTT LIEB.“ - SPENDEN FÜR UNSERE ORGEL

Sehr herzlich danken möchten wir für alle Spenden, die seit dem Spendenauftrag bereits für die Sanierung unserer Orgel eingegangen sind. Die Weihnachtsspende ergab 3.534,84 €, weiterhin wurden insgesamt 1.733,67 € gesammelt – darin ist auch enthalten, was in die Orgelpfeife eingelegt wurde. Insgesamt haben wir also bis jetzt 5.256,51 € allein durch Ihre Spenden gesammelt. Ein herzliches „Vergelt's Gott“!

## GOTTESDIENSTE APRIL



Dieses Symbol bedeutet:  
Es findet Kindergottesdienst statt.

02

APRIL

**Palmarum**

8:30 Uhr Gottesdienst im  
Kirchgemeindehaus  
☐ Pfarrer i. R. Lämmel

07

APRIL

**Karfreitag**

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
☐ Pfarrer M. Gröschel

Schlößchen:

14:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde  
☐ Pfarrer i. R. Vogel

Dittersdorf:

15:00 Uhr Bläservesper  
zur Sterbestunde

09

APRIL

**Ostersonntag**

10:00 Uhr Osterfestgottesdienst  
☐ Pfarrer i. R. Hanke

Schlößchen:

8:30 Uhr Osterfestgottesdienst  
☐ Pfarrer i. R. Hanke

10

APRIL

**Ostermontag**

9:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst  
in Krumhermersdorf  
☐ Pfarrer Büttner

16

APRIL

**Quasimodogeniti**

10:00 Uhr Familiengottesdienst  
mit Taufgedächtnis  
☐ M. List

23

APRIL

**Misericordias Domini**

10:00 Uhr Gottesdienst  
☐ Pfarrer i.R. Roscher

30

APRIL

**Jubilate**

10:00 Uhr Gottesdienst  
zur Jubelkonfirmation  
☐ Pfarrer i. R. Gröschel

### HINWEIS JUBELKONFIRMATION

Um die Jubelkonfirmanden schriftlich einladen zu können, benötigen wir noch Adressen für die jeweiligen Jahrgänge. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie dieses Jahr Jubelkonfirmand sind und evtl. auch Adressen von Ihrem Jahrgang zur Verfügung stellen können. Tel.: 03725/23695

## GOTTESDIENSTE MAI

07

MAI

**Kantate**

8:30 Uhr Sakramentsgottesdienst  
☐ Pfarrer Coburger

Schlößchen:

8:30 Uhr Gottesdienst  
☐ Pfarrer i. R. Vogel

14

MAI

**Rogate**

10:00 Uhr Gottesdienst  
☐ Pfarrer i. R. Vogel

18

MAI

**Christi Himmelfahrt**

10:00 Gottesdienst auf dem  
Weißbacher Sportplatz

21

MAI

**Exaudi**

10:00 Uhr gemeinsamer  
Gottesdienst in Krumhermersdorf  
☐ Pfarrer Büttner

28

MAI

**Pfingstsonntag**

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst  
mit Taufen  
☐ Pfarrerin Dr. Matthes

29

MAI

**Pfingstmontag**

10:00 Uhr gemeinsamer  
Gottesdienst in Krumhermersdorf  
☐ Pfarrer i. R. Hanke

04

JUNI

**Trinitatis**

10:00 Familiengottesdienst zum  
Gemeindegottesdienst  
☐ M. List  
mit anschließendem gemeinsamen  
Mittagessen, Wanderung und  
Kaffeetrinken

### KONFIRMANDENUNTERRICHT

Klasse 7: montags 14:15 - 15:15 Uhr  
Klasse 8: donnerstags 16:30 -17:30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus (Schlossberg 3)

### FRIEDENSGET

montags,  
18:30 Uhr in der  
St. Martinskirche

### SENIORENCREIS

am 11.4. und 9.5.  
14:30 Uhr im  
Kirchgemeindehaus



### WAS-KREIS

am 5.4. und 10.5.  
19:30 Uhr im  
Alten Pfarrhaus  
(Pfarrgäßchen 1)



### KINDERCHOR

dienstags,  
Kinder 4-6 Jahre (Vorkurrende): 16:00 -16:30 Uhr  
ab 1. Klasse: 16:30 - 17:15 Uhr  
im Kirchgemeindehaus  
Kein Kinderchor in den Ferien!



### GOSPELCHOR

mittwochs, 19:30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus  
außer in den Ferien

### BIBELSTUNDE

am 13.4. und 4.5.  
19:00 Uhr im  
Kirchgemeindehaus

### CHRISTENLEHRE

Klasse 1-2: mittwochs 14:30-15:15 Uhr  
Klasse 3-6: mittwochs 15:30-16:15 Uhr  
im Kirchgemeindehaus

### KANTOREI

jeweils 19.30 Uhr  
Dienstag, 4.4., 18.4. in Zschopau  
!Dienstag, 25.4.! in Dittersdorf  
Dienstag, 2.5., 16.5. in Zschopau  
Donnerstag, 25.5. in Dittersdorf  
Dienstag, 30.5. in Zschopau

### MÄNNERWERK

entfällt

### FLÖTENCREIS

Nach Absprache mit  
S. Clauß  
(Tel. 03725/23201)

### MARTINSKÄFER

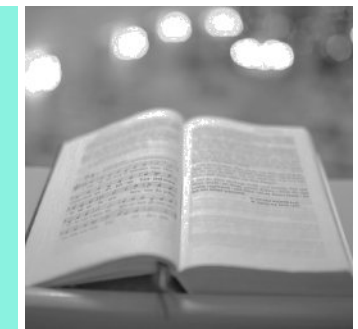
Wird ggf. noch bekanntgegeben und eingeladen  
**Wir sind noch auf der Suche nach weiteren  
Mitarbeitern für den Aufbau eines Teams!**

### POSAUNENCHOR

montags, 19:30 Uhr  
in der  
St. Martinskirche

### GEBET FÜR STADT UND GEMEINDE

mittwochs,  
18:30 Uhr in der  
St. Martinskirche





### ANDACHTEN

**in der Alten Berufsschule - advita Pflegedienst, Moritz-Nietzel-Str. 12**  
am Dienstag, 11.4. 10.00 Uhr Gottesdienst  
am Dienstag, 9.5. 10.00 Uhr Gottesdienst

**im Seniorenzentrum, Rasmussenstraße 8:**  
am Mittwoch, 12.4. und 3.5. 14.30 Uhr Seelsorgegespräche  
am Donnerstag, 27.4. 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
am Donnerstag, 25.5. 15.00 Uhr Gottesdienst

### DM - WILLKOMMEN!

Gelegentlich lassen sich auch reichlich 20 Jahre nach Einführung des EURO in manchen Taschen und Schubladen noch Restbestände von "Westgeld" finden. Meist lohnt es sich kaum, beim Aus- oder Umräumen gefundene DM-Restbeträge selbst umzutauschen. Wer noch Pfennige, DM-Münzen oder Scheine zu Hause hat, kann diese gern für einen guten Zweck im Pfarramt, oder im FIAT-Autohaus Gerbergasse 2 abgeben. Die Kirchgemeinde Krumhermersdorf sammelt zur Unterstützung der Finanzierung einer geplanten Heizungserneuerung in ihrer Kirche. Auch der "kleine Pfennig" ist willkommen und kann so noch Gutes Tun!



**DANKE!**

### FAMILIENKONZERT

Sonntag 21. Mai – 16.00 Uhr St. Martinskirche Zschopau  
**Familienkonzert – „Siamo tutti fratelli“ Wir alle sind Geschwister**  
Ensemble KlangBrücken Dresden, Paul Hoorn – Leitung  
Ensemble „AmaNeo“ Zschopau und Ensemble „100Mozartkinder“

„AmaNeo“ wurde 2022 durch die Kreismusikschule Erzgebirgskreis und die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. als gemeinsames inklusives Ensemble gegründet. Mit den „100Mozartkindern“ haben sie sich das Dresdner KlangBrücken-Ensemble zu einem Familienkonzert eingeladen. Musik aus Europa, der jüdischen und der arabischen Welt erklingt mit- und nebeneinander. Im Hören aufeinander entsteht Verständnis füreinander, Vertrauen wächst, Freundschaft beginnt.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Die Vakanzzeit im Kirchspiel Zschopau hat eine ganze Reihe von Überlegungen, Umplanungen und Neuverteilung von Aufgaben zur Folge. Zunächst möchte ich allen danken, die sich Gedanken machen, wie sie ihre eigene Ortsgemeinde als auch die Region mit ihren Gaben unterstützen können. Davon wird reicher Segen ausgehen. Wer jedoch genauer hinschaut, wird bemerken, dass zum Licht auch Schatten gehört. Die letzten Monate – reflexartig Corona als allein „Schuldige“ hinzustellen ist oberflächlich – haben auch gezeigt, dass wir als Kirche wie die Industrie agieren: Immer weniger Menschen arbeiten immer mehr! Leider auch im Ehrenamt. Jetzt ist aber auch eine chancenreiche Zeit, dass wir uns in einem solidarischen Miteinander ganz neu als Leib Christi ( 1.Kor.12 ) entdecken können.

So viel an uns drei Pfarrern ist, haben wir nach Beratungen mit Sup. Findeisen wie folgt Arbeitsbereiche verteilt: KV-Vorsitz hat Pfarrer Uwe Büttner/ Gornau übernommen. Pfarrer Jens Meyer/Waldkirchen kümmert sich um den Bereich Gemeindekreise/Geistliches und Pfarrer Coburger ist mit der Pfarramtsleitung beschäftigt. Die Kasualvertretungen für Beerdigungen etc. sind in einem Rhythmus von jeweils 14 Tagen einem der drei anvertraut. Wer jeweils gerade dafür einsteht, ist in allen Pfarrbüros hinterlegt. Die Seelsorgebezirke bleiben davon unangetastet. Mit den Pfarramtsmitarbeiterinnen stehen vor Ort kompetente und freundliche Personen zur Verfügung. Es ist eine gute Erfahrung, wenn so Lasten verteilt werden können. Ganz ausdrücklich möchte ich alle um den Dienst des Gebetes für unsere Gemeinden bitten, wo wir füreinander vor Gott einstehen wollen, Gedanken sortieren und aufhören dürfen, dass wir einander vergleichen, wem es schlechter oder besser geht, wer mehr hat als die anderen und wer vor wem mit welchen Ansprüchen auftrumpfen darf.

In herzlicher Verbundenheit grüßt Pfarrer Jörg Coburger

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

**Gemeinschaftsstunde:** sonntags 17:00 Uhr im KGH (Schlossberg 3)  
Ostersonntag, 8.30 Uhr Osterfrühstück, Rud.-Breitscheid-Str. 13,  
nachmittags keine Gemeinschaftsstunde  
Pfingstsonntag keine Gemeinschaftsstunde  
Sonntag, 04.06.23, Gemeinschaftsstunde 17 Uhr,  
Rud.-Breitscheid-Str. 13

**Bibelstunde:** jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr, R.-Breitscheid-Str. 13

**Jugendstunde EC:** freitags, 19:00 Uhr in der R.-Breitscheid-Str. 13

**Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:**

*Diese Daten sind nur in der gedruckten Variante verfügbar.*

**Kirchlich bestattet wurden:**

*Diese Daten sind nur in der gedruckten Variante verfügbar.*

Du kannst nicht tiefer fallen als nur in  
Gottes Hand, die er zum Heil uns allen  
barmherzig ausgespannt.

Wir sind von Gott umgeben auch hier in  
Raum und Zeit und werden in ihm leben  
und sein in Ewigkeit.

EG 533

**PFARRAMT**

Schlossberg 3, 09405 Zschopau  
Tel: 03725/236 -95, Fax: -98

Montag: 9-12 Uhr  
Dienstag: 14-18 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 9-12 und 14-16:30 Uhr  
Freitag: 9-12 Uhr

**Am Freitag, 19.05.2023 bleibt das  
Pfarramt geschlossen!**

**Vakanzvertreter:**

Pfarrer Coburger - 03725/22006

Pfarrer Büttner - 03725/5239

Pfarrer Meyer - 037294/87884

**Kantorin** Carola Kowal-Jurke: 03725/7862300

**Friedhof:** 0152 276 592 47

✉ [kg.zschopau@evlks.de](mailto:kg.zschopau@evlks.de)

🌐 [www.kirche-zschopau.de](http://www.kirche-zschopau.de)

f KirchgemeindeZschopau

**Bankverbindungen**

**Kirchgemeinde Zschopau (Spenden, Friedhof,...)**

IBAN: DE35 3506 0190 1656 8000 18

**Kirchgeld:** IBAN: DE13 3506 0190 1656 8000 26

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Zschopau, Schlossberg 3, 09405 Zschopau  
vertreten durch den Kirchenvorstand.

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarramt St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau,  
sowie die Autoren der Beiträge.

Fotos stammen, sofern nicht anders angegeben, aus Privatbesitz.

Fotos Seite Gemeindegremien: Matthias Chucher.

Druck: Gebrüder Schütze GbR Wolkenstein, Auflage: 700 Stück.

Änderungen vorbehalten! **Redaktionsschluss: 17.05.2023.**

Bald beginnt die Woche vor Ostern, die Karwoche. Das kommt von dem Wort „kara“ und bedeutet Kummer und Klage. Dunkel und traurig wird es um Jesus. Er ahnt, dass er in Jerusalem gefangen genommen werden wird und sterben muss. Ein letztes Mal möchte er mit seinen 12 Jüngern das Passamahl feiern. Bei diesem Fest erinnern sich die Menschen seines Volkes an ihre Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten. Gott hatte sie mit seiner großen Kraft in die Freiheit geführt. Das Fest läuft dieses

Mal aber anders ab als sonst. Alle sind ernster und auch etwas verängstigt.



Leider haben nicht alle Jünger auf das Foto gepasst. Wie viele der Freunde fehlen auf dem Bild?

Doch Jesus gibt beim Essen ein Versprechen: Versuche dich einmal am Wörterrätsel.



+4



B+



+26



+23



W+



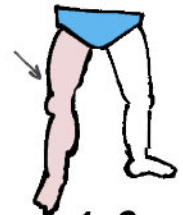
+5



2



+4=C 5=H



1=S